

Beiträge vom 21.06.2013-01.07.2013

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼

Montag, 1. Juli 2013

Aloha, Alaaf und Ahoj – StattGarde zum 10. Mal beim CSD dabei

10 Jahre StattGarde, [/] das heißt auch 10 Jahre Teilnahme an der CSD Parade. Diese dauerhafte Präsenz im Cologne Pride ist ein wichtiger Teil des Engagements der StattGarde Colonia Ahoj e.V. für ein tolerantes Miteinander; und das nicht nur im Kölner Karneval. Den jecken StattGardisten liegt es aber auch am Herzen gute Laune und Spaß zu verbreiten. Für den diesjährigen CSD haben sie daher ein pralles und prominentes Programm vorbereitet:

Als Auftakt lädt die StattGarde am Freitag, 5. Juli ab 20.00 Uhr zu ihrem Kajütenklatsch in ihr Stammlokal ins Pittermännche im Millowitsch. Am CSD-Wochenende heißt der regelmäßige Stammtisch Pride Klatsch, zu dem Freunde und Interessierte herzlich willkommen sind und in maritimer Atmosphäre ausgelassen feiern können.

Am Sonntag, 7. Juli treffen sich um 9.30 Uhr über 120 StattGardisten zu einem Sektempfang im DORINT am Heumarkt, um anschließend unter ihrem Motto "Wir sind so oder so StattGardisten" an der CSD-Parade teilzunehmen. Auch wenn die StattGarde keinen Sommerkarneval feiert, werden die CSD-Besucher unvermeidlich in den Schunkelmodus wechseln, wenn die Bordkapelle aufspielt und das Tanzkorps in den Straßen tanzt.

Besonders stolz sind die StattGarde-Matrosen auf gleich zwei "königliche" prominente Gäste an Bord ihres Parade-Schiffes: Nicht nur Motto-Queen und Ehrenmitglied Marie-Luise Nikuta wird mit ihren Motto-Liedern für beste Stimmung sorgen, sondern auch Loona, die Queen of Latin Pop, wird den Zuschauern mit ihren zahlreichen internationalen Hits mächtig

einheizen.

Ein weiteres Highlight erwartet das Publikum nach der Parade auf dem Heumarkt. Um 19.00 Uhr wird der Shanty-Chor der StattGarde Colonia Ahoj e.V. auf der Hauptbühne mit Marita Köllner kölsche Lieder singen, darunter Maritas neuester Hit "Mir halden zosamme", das sie gemeinsam im Studio aufgenommen haben.

Quelle: StattGarde Colonia Ahoj e.V.

Sonntag, 30. Juni 2013

Typisch Kölsch 2/2013



Von Heike, Niklas und "Schosch" Jäckel sowie Andreas Klein (www.koelsche-fastelovend.de)

und Gastbeiträgen und Presseinformationen von Klaus Huber (khu), Angela Kanya-Stausberg (aks), Andreas Klein (akl), Cornelia Klinger, Nadine Sprung (nsp), Anne Gelb-Wintrich (agw), Annette Quast (aq), Hans-Peter Specht (hps), Alte Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V./Frank Joisten/Achim Kaschny/Dieter Kaspers, Altstädter Köln e.V./Bernd Kalkum/Hubert Koch/Peter A. Schaaf, Bürgergarde "blau-gold" von 1904 e.V. Köln/Michael Flock, Die Grosse von 1823 Karnevalsgesellschaft Köln e.V./Jürgen Hoffmann, EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V./Manfred Damaschke, Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V., Große Allgemeine KG von 1900 Köln e.V./Anne Gelb-Wintrich (agw), GKG Greesberger Köln e.V. von 1852 e.V./Georg Steinhausen, G.M.K.G. Große Mülheimer K.G. e.V. gegr. 1903/Heribert Erschfeld, Kleine Erdmännchen e.V., Klub Kölner Karnevalisten 1950 e.V., Kölner Funken Artillerieblau-weiß von 1870 e.V. – Blau Funken/Jürgen Stelter, KG Kölsche Grielächer von 1927 e.V./Henry Schroll (hsch)/Norbert Subal, Karnevalsgesellschaft Müllemer Junge –

Alt-Mülheim e.V. von 1951/Silke Dick, K.G. Alt-Köllen von 1883 e.V., KG Original Kölsche Domputzer von 1979 e.V., KG Schlenderhaner Lumpe e.V./Jürgen Knaack/Jochen Wechsler, KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück/Frank Udelhofen, KKG Blomekörfge 1867 e.V./Wilfried Schmitt, KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V./Jutta Frey (jfr)/Conelia Klinger, KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V./Armin Orichel (ao), KKG "Stromlose Ader" e.V. von 1937/Hans-Peter Limburg, Literatenstammtisch gegr. 1951, Medienklaafer – Pressesprecher-Stammtisch Kölner Karnevalsgesellschaften von 1997, "Muuzemändelcher" Die Kölner Karnevalisten 1949 e.V., Prinzen-Garde Köln 1906 e.V./Helmut Urbach □, Dr. Gerd Wirtz, Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V./Heinz Keller (hke)/Ralf Neuerburg, Rote Funken – Kölsche Funke rut-wieß von 1823 e.V./Dieter Szary, Sr. Tollität "Luftflotte" 1926 e.V., Stammtisch Kölner Karnevalisten 1951 e.V., StattGarde Colonia Ahoj e.V./Sascha Krüger, Die Talentschneider Alex Dick/papallapap, Traditionstanzgruppe Hellige Knäächte un Mägde e.V., Treuer Husar □Blau-Gelb 1925 e.V. Köln/Heiner Beermann/Peter Lautenschläger/Heinz Leuther, Willi Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V./Cornelia Klinger, ARENA Management GmbH Presse -und Öffentlichkeitsarbeit (LANXESSarena), Bläck Fööss/Anne Altschuck/Bruno Eichel, BRINGS, center.tv, □De Räuber□ – Räuber, Domstädter Köln e. V., Domstürmer, EMI Music/Rhingtön, G.M.K.G./Veranstaltungsservice G.M.K.G., himmel & ääd e.V. Höhner, KölnKongress GmbH, Koelnmesse GmbH (InterKarneval), KölnTourismus GmbH, Kribbelköpp, LVR-Kommunikation, MD Mediendienst/Manfred Damschke, Mrs Q – Kulturnews/Annette Quast, Orden Bley Prägaform Bonn, Presse Promotion EMM & Rhingtön, Radio Köln 107,1/Klaus Huber, Südwest Rundfunk (SWR), Die Talentschneider Alex Dick/papallapap, TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Westdeutscher Rundfunk/Pressestelle, www.jeck-op-kölsch.de/Hans-Peter Specht (hps), www.koelsche-fastelovend.de,/Andreas Klein (akl), www.mrsq-kulturnews.de/Annette Quast, www.orden.com.

Bildnachweis und Grafik:

alaaaf GbR Karneval und mehr (alaaaf.de), Alte Kölner KG "Schnüsse Tring" 1901 e.V., Altstädter Köln 1922 e.V., Anne Gelb-Wintrich, Joachim Badura, Badura/Festkomitee Kölner Karneval, Erich Bädorf, center-tv Köln, Cheerleader des 1. FC Köln, Dat Kölsche Rattepack, Stefan Döbereck, Udo Eulgem (Grafik Närrisches TV-Journal ©), Jutta Frey/KKG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V., G.M.K.G. Große Mülheimer Karnevals-Gesellschaft/Veranstaltungsservice G.M.K.G., Klaus Huber/Radio Köln 107,1, Hans-Georg Jäckel, Heike Jäckel, Lucca Jäckel, Niklas Jäckel, Yannick Jäckel, Karnevalsgesellschaft Müllemmer Junge – Alt-Mülheim e.V. von 1951, K.G. Alt-Köllen von 1883 e.V., Andreas Klein, KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V., KölnKongress GmbH, Koelnmesse, Helmut Köppe, Kribbelköpp, Willi Kurth, LVR/Strödter, Dirk Merten/TSC-Rheinfeuer Koblenz e.V., Klaus Michels, Privatbrauerei Gaffel, Annette Quast, Erich Radermacher, Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V., Hans-Peter Specht, Stadt Köln/KölnTourismus, Strobel/Festkomitee Kölner Karneval, Frank Tewes/Dat wor et □, Jupp Virnich, Bernhard Vosen, WDR Pressestelle, www.jeck-op-koelsch.de/Hans-Peter Specht, www.kammerkaetzchen.de, www.koelsche fastelovend.de/AndreasKlein/Nadine Sprung, [www.mrsq-kulturnews.de/Annette Quast](http://www.mrsq-kulturnews.de/Annette_Quast).

Samstag, 29. Juni 2013

**Koblenzer Karnevalsmesse □Jeck am Eck□
wieder Top-Event für Vereine und
Aussteller**



-hgj- Zum drittem Mal startete in Folge am heutigen Tag die Koblenzer Karnevalsmesse „Jeck am Eck“, die sich wunschgemäß den Erwartungen der Messeleitung D. Koenitz GmbH und den mitwirkenden Verbänden Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval (AKK) e.V. und Rheinische Karnevals-Korporationen e.V. (RKK) positiv entwickelt hat. Mit von der Partie auch bei der diesjährigen Fachmesse rund ums närrische Brauchtum, Aussteller aus der Region, dem Bundesgebiet und dem benachbarten Ausland, die die Palette ihrer Produkte im Gepäck hatten.

Auch bei der 2013er Auflage der „Jeck am Eck“ punkteten jene Aussteller, die seit Jahren durch ihr breites Sortiment und ihre Qualitätsprodukte zu den Marktführern der einzelnen Nischenprodukte zählen. Eindeutige Gewinner auch in diesem Jahr im Bereich von Orden, Pins aber auch Pokalen, Orden Bley Prägaform Bonn (Foto) sowie Rheingold-Orden UG, deren Produkte aus dem Kölner Traditionsunternehmen Schilder Express Kappes stammen.

Samstag, 29. Juni 2013



Ebenso wie Orden und Pins Hälse, Brust und Uniformen jede Session aufs Neue schmückend dekorieren, gehören auch die Produkte der Süßwarenindustrie zum Spektrum der "fünften Jahreszeit".

Denn spätestens mit Beginn des Straßenkarnevals wo die Jecken zu den Umzügen drängen, gehören Kamelle, Schokoladen, Gummibärchen, Popcorn und viele weitere Accessoires zu den unverzichtbaren Produkten, mit denen organisierte Karnevalisten im Rheinland, die Zuschauer mit dem vielschichtigen Wurfmaterial entlang des Straßenverlaufs vor der bevorstehenden Fastenzeit mit den Süßigkeiten überhäufen. Garanten die Zusammenstellung des idealen Marschgepäcks der Garden, Komitees und Vereine, bei der Koblenzer Messe Griesson – de Beukelaer, Krott's Wurfmaterial und die Koblenzer Niederlassung der Cash&Carry-Märkte METRO.

Samstag, 29. Juni 2013



Bevor es aber nach einer kürzeren oder auch langen Session auf die Straßen und Plätze geht, gehören Accessoires zum alltäglichen Gebrauch, die die närrischen Wochen bei Sitzungen und Bällen noch bunter machen als die aufziehenden Garden, Elferräte und Programmpunkte. So unter anderem Kostüme, Hüte, Schminke, die an den Ständen von AFW Creativ Stickerei, Arenz Textilhandelsgesellschaft, Atzl Stickerei, Festartikel Schlaudt, Firmen- und Vereinsausstatter Thorsten Klepper, PIERRO'S, Sili Creations (Foto), Soudant Herrenmode – Uniformen, Tanzkleidung TOTAL und van der Voorst – Modestoffen, zwei Tage lang präsentiert bei der „Jeck am Eck“ wurden.

Samstag, 29. Juni 2013



Neben rund 20 Ausstellern, die überwiegend zum festen Bestand der Koblenzer Karnevalsmesse gehören, gehört auch das METRO-Messebistro. Hier kann der Besucher der Karnevals- und Möhnengesellschaften wie auch das profane Publikum, sich bei einer Auswahl von Getränken und Speisen vom Messerundgang erholen.

Gleichfalls waren auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Künstler (Anm. d. Red.: überwiegend aus dem Narrenhofburg Köln) am Start, die schon einmal einen Einblick in ihr Repertoire gewährten, wie auf dem Bild "Harry & Chris" (Christel und Harald Bäurich), die ein spektakuläres Potpourri in Parodieform mit zahlreichen Instrumenten dem jecken Volk zeigten.

Samstag, 29. Juni 2013



Wenn auch seit diesem Jahr mit der „Bunt un Jeck“ wieder eine Kölner Karnevalsmesse an den Start gegangen ist, steht diese nicht mit der Koblenzer „Jeck am Eck“ in Konkurrenz. Beide Messen ergänzen sich und sind voneinander eigenständig anzusehen, wobei die Besucher von beiden Standorten und ihren Messen profitieren können.

Aus dieser Perspektive sollte man sich sowohl die Koblenzer Karnevalsmesse „Jeck am Eck“ wie auch der närrische Mitbewerber „Bunt und Jeck“ der Domstadt anschauen, die beiden zeigen das der Karnevals ein gelebtes Kulturgut ist, daß im 3. Jahrtausend immer noch einen gesellschaftlich hohen Stellenwert hat und sich Dank der Menschen entlang des Rheingrabens und angrenzender Gebiete stetig fortentwickelt und ein wichtiger Ausdruck der rheinischen Lebensfreude ist.

Freitag, 28. Juni 2013

Seit 11 Jahren hat die Grosse von 1823 erstmals wieder einen Präsidenten



V.l.n.r.: Lars Becker, Ulrich Janke, Prof. Dr. Dr. Jürgen E. Zöller, Jörg Häuser, Klaus Grätzer

Am Freitag, 28.06.2013 lud der Vorstand der Die Grosse von 1823 KG e.V. Köln, unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller, seine Senatoren zur Jahreshauptversammlung in die Hofbräustuben des Früh am Dom ein. Hauptaugenmerk auf der Tagesordnung waren die Neuwahlen des Geschäftsführenden Vorstandes.

Nachdem ausführlichen, aber sehr kurzweilig vorgetragenen Rückblick von Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller auf das letzte Jahr, im besonderen auf die für die Grosse wunderbar verlaufene letzte Session, folgte unter dem neu ausgerufenen Motto "Die freundliche KG mit Niveau" ein Ausblick auf die "Grossen" Neuerungen und Ziele der Grossen.

Herausragende Neuerungen der letzten Monate war die Gründung der Tanzgruppe die Grosse von 1823 unter der Leitung von Beiratsmitglied Günther Ludwigs, der Gründung der Gemeinnützigen GmbH unter der Geschäftsführenden Leitung von Ulrich Janke und die Gründung eines Freundes und Fördervereins der Grossen von 1823, mit dessen 1. Vorsitz der Ehrenpräsident Hartmut Jarofke betraut ist. Eine weitere Neuerung ergab sich durch die in anerkannter Weise immer bedeutender und größer

werdende Medienarbeit der Grossen. Dies veranlasste Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller zur Einberufung einer Stabstelle "Medien und Marketing" angegliedert an den geschäftsführenden Vorstand unter der Leitung vom Pressesprecher der KG Bernd Cordsen.

Bei der Klärung der Kandidatur für die Vorstandswahl, unter der Leitung von Ehrensensator Paul Neumeister, gab es für viele Senatoren eine große Überraschung. Mario Anastasi, Kölns bis dato jüngster Senatspräsident, trat aus persönlichen Gründen nicht zur Wiederwahl an. Prof. Dr. Dr. Jürgen E. Zöller und alle Anwesenden dankten Mario Anastasi für die hervorragende Arbeit und sein Arrangement im letzten Jahr. Mario Anastasi wird dem Vorstand in einer Beirats-Funktion erhalten bleiben und sich um den Nachwuchs und die Nachwuchsveranstaltungen kümmern.

Ein ebenso großer Dank und eine besondere Ehrung ging in Richtung Klaus Haarmann, der vor einiger Zeit als langjähriger Schatzmeister zurückgetreten war und bis dahin kommissarisch von Klaus Grätzer, dem singenden Steuerberater, ersetzt worden ist.

Umso erfreulicher war die einstimmig beschlossene Wahl Joachim Zöllers zum Präsidenten. Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller verspricht in seiner Doppelfunktion die Grosse mit Vollgas und fundierter Langzeitplanung wieder dahin zu führen, wo die älteste Traditionsgesellschaft herkommt – an die Spitze des Kölner Karnevals. Auf dem neu eingeschlagenen Weg der Grossen wird ihn der folgende neu gewählte Vorstand begleiten:

- Präsident und 1. Vorsitzender: Prof. Dr. Dr. Joachim E. Zöller;
- Senatspräsident: Ulrich Janke;
- Schatzmeister: Klaus Grätzer;
- Organisationsleiter: Jörg Häuser;
- Schriftführer: Lars Becker.

Quelle (Text): Die Grosse von 1823 KG Köln e.V.; (Foto) Rainer Gries

Freitag, 28. Juni 2013

Jeck am Eck 2013 läßt Narrenaugen leuchten



Erfolgreich verlief der erste Tag der „Jeck am Eck“, der Karnevalsmesse am Wallersheimer Kreisel wieder in der Messehalle Koblenz. So informierten sich zahlreiche Karnevals- und Möhnengesellschaften mit ihren Protagonisten über Stoffe, Pailletten, Tüll, Federn oder andere Zutaten, die zum Beispiel neben der Tanzdarbietung ins Auge der Sitzungsbesucher stechen soll, wie hier am Stand von Festartikel Schlaudt bei Gabriele Schlaudt-Bsdurek (links), Judith Brahm (2. Von links) die neben ihrem Beisitzerposten beim Möhnenverein „Fidele Möhnen“ Wallersheim zugleich auch die Trainerin der Tanzgruppen ist.

Freitag, 28. Juni 2013



Damit neben den (meistens) in Eigenregie und im Ehrenamt ausgefallend, ideenreich und aufwendig verziert geschneiderten Kostümen auch die Tanzschritte und Hebungen in die Choreografie passen, hatten die Organisatoren auch daran gedacht, daß erfahrene und fast schon professionell wirkende Trainer an beiden Tagen die Tanzgruppen in zahlreichen Workshops an beiden Tagen instruieren und mit neuen Schrittkombinationen, Hebegriffen, Wurftechniken für ihre Auftritte inspirieren.

Freitag, 28. Juni 2013



Wie die Tanzschritte und Kostüme ein wichtiger Faktor einer karnevalistischen Darbietung sind, sind auch Schminktechniken ein weiteres Detail für den perfekten Auftritt von Rednern und Tanzgruppen. So ließen sich auch diesjährig wieder die Aussteller über die Schulter schauen und präsentierten den einen oder anderen Schminktip, der neben der Palette von Farben, Wimpern, Glitzer und was sich sonst noch auf dem Markt befindet, zum Karneval gehört. Selbst die kleinsten Ballettratten stellen sich gerne in die Warteschlange und verfolgten mit ihren Blicken die Schminkkünste die ihnen von Profis für die jecke Zeit und den Rest des Jahres gezeigt wurde.

Donnerstag, 27. Juni 2013

Spendenübergabe an Kinderonkologie der Universität zu Köln



Spendenübergabe an Kinderonkologie der Universität zu Köln
V.l.n.r.: Hans Bocker, Christoph Förster, Prof. Dr. Berthold, Michael Hohmann, Marc Wellerdick und Filippo Mannella

Wie es schon seit Beginn der Volkssitzungen vor 30 Jahren Tradition ist, stellen wir die Überschüsse aus den Volkssitzungen für soziale Zwecke zur Verfügung.

In diesem Jahr war es wieder soweit! Heute überreichte Alt-Köllen-Präsident Hans Bocker und zusammen mit dem 1. Vorsitzender der Gesellschaft, Michael Hohmann eine Spende in Höhe von € 3.333,00 an Prof. Berthold, Chef der Kinderkrebsklinik der Universität Köln.

Die Spende beinhaltet auch einen Betrag von € 1.333,00 unseres Mitgliedes Marc Wellerdick, der seinen Teilnahme am Köln-Marathon im Oktober 2012 mit einem Spendenlauf verknüpft hat und diesen Betrag erlief.

KG Alt-Köllen von 1883 e.V.

Donnerstag, 27. Juni 2013

□Muuzemändelcher□ haben mit Dagmar Eichberg-Weber ersten weiblichen □Baas□

Bei der Jahreshauptversammlung der Kölner

Karnevalistenvereinigung "Muuzemändelcher", die am 26. Juni 2013 stattfand, verabschiedete sich Thomas Cüpper aus seinem Amt als "Baas", das er drei Jahre lang inne hatte.

Sein Ausscheiden hat berufliche Gründe, aber auch der Erfolg als "Et Klimpermännche" in Köln und dem gesamten Rheinland lassen ihm keinen Raum mehr, um dieses zeitintensive Ehrenamt in angemessener Form weiterhin auszuüben.

Die "Muuzemändelcher" akzeptieren seinen Entschluß mit Bedauern und danken ihm für seine Arbeit, die er innovativ, mit viel Engagement und Herzblut, drei Jahre lang als "Baas" geleistet hat. Thomas Cüpper hat somit insgesamt neun Jahre im Vorstand der "Muuzemändelcher" mitgearbeitet, davon sechs Jahre als 2. Vorsitzender ("Vize-Baas").

Die "Muuze" hoffen, dass er ihnen als Mitglied noch lange erhalten bleibt, zählt er mittlerweile mit seinem Humor und kreativen Können doch zu den beliebtesten Künstlern im Kölner Karneval und darüber hinaus. Als seine Nachfolgerin wurde von den Mitgliedern mit überwältigender Mehrheit Dagmar Eichberg-Weber gewählt. Sie war, zusammen mit Thomas Cüpper, ebenfalls vor neun Jahren in den Vorstand gewählt worden. In den letzten Jahren konnte sie ihn als 2. Vorsitzende zunehmend von Aufgaben entlasten und durchlief dabei so ganz nebenbei eine Lernzeit als "Baas". Sie bekleidet auch weiterhin das Amt der Schriftführerin.

Die "Muuzemändelcher" haben somit zum ersten Mal in ihrer Geschichte einen weiblichen "Baas"!

Zum 2. Vorsitzenden wurde Reiner Fritz ("Poppelsdorfer Schloss-Madämchen und Schloss-Junker") gewählt.

Der neue Vorstand setzt sich demnach wie folgt zusammen:

Geschäftsführender Vorstand:

- Dagmar Eichberg-Weber (Baas und Schriftführerin);
- Reiner Fritz (2. Vorsitzender);
- Karl Josef Fricke (Geschäftsführer);
- Hermann Josef Saurbier (Schatzmeister);
- Ludwig Sebus (Repräsentant).

Zu Beisitzern gewählt wurden:

Renate Baum, Barbara Roehl, Frank-Peter Neu und Horst Weber. Neu in den Vorstand als Beisitzer gewählt wurde Franz-Günter Starke.

Quelle: Muuzemändelcher e.V. – Die Kölner Karnevalisten e.V. 1949

Donnerstag, 27. Juni 2013

K.G. Alt-Severin e.V. 1951 luurt zofridde un god gelaunt en de Zokunf!

Bei der Jahreshauptversammlung am 26. Juni 2013 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Der bisherige Senatspräsident, Schatzmeister und Ratssprecher standen für eine Kandidatur nicht mehr zur Verfügung. Bei den Neuwahlen hat sich eine erfreuliche Verjüngung des Vorstandes ergeben.

Auf der positiv gut besuchten Jahreshauptversammlung der Familiengesellschaft K.G. Alt-Severin e.V. 1951 wurden in entspannter Atmosphäre die Veranstaltungen und Ereignisse der vergangenen Session erörtert und die Weichen für die Zukunft gestellt. Die Gesellschaft wird in den nächsten vier Jahren von folgendem (geschäftsführenden) Vorstand geführt werden:

- Präsident und 1. Vorsitzender: Hans Jürgen Schmitz (nahezu einstimmig im Amt bestätigt);
- 2. Vorsitzender: Herbert Magnus;
- Senatspräsident und Pressesprecher: Udo Jansen (bisher 2. Vorsitzender und Pressesprecher);
- Schatzmeister: Klaus Lontke;

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt bzw. einstimmig in ihren Ämtern bestätigt:

- Schriftführerin: Eva Mehlhorn (mittlerweile in der 5. Wahlperiode);
- Literat: Claudius Hupprecht;
- Ratssprecher und Kartenorganisator: Manfred Liese (bisher Karten- und Zugorganisation);

- Jugendsprecherin: Pia Pirard;
- Mitglieder- und Jugendbetreuerin: Angela Jansen (bisher Jugendsprecherin);
- Zugorganisator: Franz Erkelenz.

Die Selbstverwaltung der neu im Aufbau befindlichen Jugend-Tanzgruppe wird gemeinsam von Frau Pirard und Frau Jansen begleitet.

Quelle: K.G. Alt-Severin e.V. 1951

Mittwoch, 26. Juni 2013

Kölsche Hofburg: Prominenz schleuderte im Pullman Cologne ersten Honig der neuen Saison



Heimisch fühlen sie sich auf dem Dach des Pullman Cologne: die acht Bienenvölker, die der leidenschaftliche Hobby-Imker und Direktor des Pullman Cologne Rolf Slickers vor genau zwei Jahren ansiedelte, um einen konkreten Beitrag zum Erhalt dieser bedrohten Tierart zu leisten. Gemeinsam mit einer Gruppe von Freiwilligen aus den Reihen seines Hotelteams, die eigens in der Imkerschule □van den Bongard□ in Willich geschult wurden, hegt und pflegt er seither die Bienen. So

freute sich die Bienen-AG bereits im vergangenen Jahr über den ersten Honig aus eigener Herstellung. 95 Kilogramm feinsten Altstädter Blütenhonigs konnten gewonnen werden. Nach dem langen Winter wuchs die Bienen-Population bis zum Anfang des neuen Bienenjahres, der Sommersonnenwende am 21. Juni, auf schätzungsweise 320.000 Bienen an. Diese bestäuben an einem Tag bis zu 30 Millionen Blüten.

Unter der Schirmherrschaft der 1. Bürgermeisterin der Stadt Köln Elfi Scho-Antwerpes (1.von rechts), unterstützten heute einige Kölner Prominente den Hoteldirektor Rolf Slickers (links) beim Schleudern des ersten Honigs in dieser Saison in der Hofburg. Als "Hilfskräfte" für den "Schleuderkurs" standen der Sänger der Kölner Kultband "Die Paveier" Sven Welter (2.von rechts), die Schauspielerin aus der Lindenstraße Liz Baffoe (3. von rechts), der Intendant der Philharmonie der Stadt Köln Louwrens Langevoort (4.von rechts), und die Expertin für Genußfragen und Sommeliere des Jahres Claudia Stern (2. Von links), bereit. Die prominenten Helfer lernten bei der Aktion, Honigwaben zu entdeckeln und den Honig anschließend zu schleudern, zu sieben und abzufüllen.

Stellenwert der Bienen

Trotz aller technischen Errungenschaften kann der Mensch die Bestäubungsleistung der Biene nicht ersetzen. Da aber zahlreiche Pflanzen nur auf diesem Wege bestäubt werden können, stehen die Bienen schon seit langem unter Schutz. Zudem sichert die Bestäubungsleistung der Bienen indirekt das Überleben anderer Arten, wie zum Beispiel der heimischen Vogelwelt. In den letzten zehn Jahren hat sich durch verschiedene Veränderungen im Ökosystem die Anzahl der in Deutschland gehaltenen Bienenvölker halbiert. "In einigen Metropolen der Welt wie Paris oder New York sind Stadtimker bereits erfolgreich", betont Hoteldirektor Rolf Slickers. "Unser Bienen-Team engagiert sich bereits im zweiten Jahr für dieses Artenschutz-Projekt, und vielleicht können wir die guten Erträge des vergangenen Jahres noch steigern. Auf jeden Fall scheinen sich unsere Bienen wohl zu fühlen, und das

allein ist für uns alle das Wichtigste.□

Sanftmütige Sammler der Hofburg

Bei der Auswahl der Bienen für das Dach des Pullman Cologne war die Wesensart der Tiere für Hobby-Imker und Hoteldirektor Rolf Slickers entscheidend. So fiel nach eingehender Beratung mit befreundeten Imker-Experten die Wahl auf Buckfast Bienen. Diese englischen Bienen wurden erstmals in der Benediktiner-Abtei Buckfast in Devon gezüchtet und dementsprechend benannt. Bruder Adam, ein aus Deutschland stammender Benediktiner Mönch, kreuzte diese Bienen dort aus italienischen und einheimischen Bienen. Die Buckfast Bienen gelten als besonders sanftmütig, ertragsstark und widerstandsfähig.

Die Herren der Hofburg-Bienen

Initiator des außergewöhnlichen Artenschutz-Projekts auf dem Dach des Pullman Cologne ist Hoteldirektor Rolf Slickers. In sieben ganztägigen Seminaren ließ sich der leidenschaftliche Bienenfreund, der auch privat erfolgreich sechs Bienenvölker betreut, zum Hobby-Imker ausbilden. Federführend übernahm seit Beginn des Projektes ein Profi in Sachen Bienen, der Imkereibesitzer Gregor Köppen aus Köln-Dellbrück, die Betreuung der Völker. Als □Imkervater□ hat er die fürsorgliche Hege und Pflege durch die eigens gegründete Imker-AG im Auge behalten, die aus zehn Mitarbeitern und Auszubildenden des Hotels besteht. Das Pullman-Team wurde darüber hinaus in der Imker-Schule von Johann van der Bongard geschult, dessen Imkerei am Rande des Landschaftsschutzgebietes in der Nähe des ehemaligen Rittergutes Broich in Willich-Anrath liegt.

Über Planet 21

Das Engagement für die Umwelt und die Gemeinschaft sowie der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen wird bei Accor großgeschrieben und sind in der Unternehmensphilosophie der Hotelgruppe fest verankert. PLANET 21, das Nachhaltigkeitsprogramm von Accor, umfaßt 21 konkrete Maßnahmen – von der Verwendung von Produkten mit Ökolabel über die Senkung des Wasser- und Energieverbrauchs,

Mitarbeiterschulungen zum Thema Krankheitsvorbeugung bis hin zur Förderung einer ausgewogenen Ernährung.

Pullman Cologne

Das designorientierte Business-Hotel Pullman Cologne befindet sich im Herzen von Köln inmitten des lebendigen Kultur- und Nachtlebens sowie der Einkaufsmeilen. Im CCH-zertifizierten Pullman Cologne stehen für Tagungsgäste 16 moderne, klimatisierte Meetingräume mit Tageslicht und WLAN zur Verfügung. Dazu gehört der zweitgrößte Ballsaal der Stadt, durch den sich der großzügig gestaltete Konferenzbereich für Events mit bis zu 1.000 Personen nutzen lässt. Der Event Manager ist Ansprechpartner für die gesamte Veranstaltung von der Planung bis zur Durchführung. Die großzügige und elegante Atmosphäre des 2008 renovierten Hotels spiegelt sich auch in den 275 Zimmern, darunter elf Suiten, wider. Modernes Design mit raffinierten Details wie Regenduschen im Badezimmer, individuell gesteuerte Klimaanlage und modernste Kommunikationstechnik garantieren einen angenehmen Aufenthalt. Eine entspannende Atmosphäre bietet neben dem Wellness- und Spa-Bereich auch die Bar "e.l.f." mit ihren zahlreichen Cocktailvarianten, Snacks, Kölsch- und Kaffeespezialitäten. Eine atemberaubende Aussicht auf Köln und den Dom können die Gäste im biozertifizierten "George M." auf der 12. Etage genießen und sich dabei mit erlesenen Gaumenfreuden und ausgesuchten Getränken verwöhnen lassen. Weitere Informationen unter www.pullmanhotels.com.

Quelle und Foto: Accor Presse Service

Mittwoch, 26. Juni 2013

„Stromlose Ader“ ernennt „neue Ehrenmitglieder“ – Marianne und Toni Scheider geehrt

„Hallo Toni, können wir am 19. Juni kurz bei euch zu Hause vorbeikommen um Dir zum Geburtstag zu gratulieren?“ So wurde telefonisch ein Termin vereinbart, um Toni Schneider zum 88.

Geburtstag zu gratulieren. Eine Finte des Vorstands, denn der hatte mehr im Sinn.

2012 waren Toni und Marianne Schneider 40 Jahre Mitglieder in der "Stromlose Ader". Diesem besonderen Anlaß geschuldet hatte der Vorstand entschieden, diese beiden verdienten Mitglieder mit einer in der "Stromlosen Ader" selten vergebenen Mitgliedschaft ehren. Aufgrund gesundheitlicher Probleme kam der Termin dann erst im Juni 2013 zustande.

Nach einem sehr netten Gespräch waren Toni und Marianne dann sehr überrascht, als Präsident Fritz Pilgram dann doch etwas förmlich wurde und die Ehrenurkunde verlaß. Sichtlich gerührt und überrascht nahmen die beiden die Ehrenmitgliedschaft gerne an. War Marianne in den zurückliegenden Jahrzehnten der Ruhepol, engagierte sich Toni außerordentlich in der Stromlosen Ader.

Der Senat der Stromlosen Ader lag ihm immer besonders am Herzen, weshalb er auch im Jahre 2000 bereits zum Ehrensensator ernannt wurde. Toni war über 20 Jahre der Schatzmeister des Senats. Unter seiner treibenden Mitarbeit entstand das Elferatsgestühl der "Stromlosen Ader"; viele Feste wurden von Toni maßgeblich mit organisiert und gestaltet.

Für sein großes Engagement wurde Toni bereits mehrfach geehrt: das Festkomitee Kölner Karneval verlieh ihm den Silbernen Verdienstorden 1990 und den Goldenen 1998, der Bund Deutscher Karneval ehrte ihn 2006 mit dem BDK-Verdienst-Orden in Gold.

Die "Stromlose Ader" bedankt sich bei diesen treuen Mitgliedern und wünscht ihnen noch viele Jahre in den Reihen "Ihrer Gesellschaft".

Stromlosen Ader e.V.

Mittwoch, 26. Juni 2013

KG Müllemer Junge: Achim Mohr ist neuer Senatspräsident



Sie werden gemeinsam das Mülheimer Böttche auf Kurs halten: KG-Präsident Siegfried Schaarschmidt und Senatspräsident Achim Mohr (rechts)

Die Senatorinnen und Senatoren der rührigen Mülheimer Karnevalsgesellschaft Mülheimer Junge wählten anlässlich ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung einen neuen Senatsvorstand. Neuer Senatspräsident wurde Achim Mohr, ebenfalls neu im Senatsvorstand Hans-Joachim Müllenborn. Wiedergewählt wurde Hans Georg Brügger, der diesem Gremium inzwischen seit 19 Jahren angehört.

KG-Präsident Siegfried Schaarschmidt ist mit dieser Wahl äußerst zufrieden: □Mit Achim Mohr konnten wir einen Volltreffer landen. Er ist als Vertriebsdirektor eines Kölner Kreditinstituts u.a. Stiftungs- und Vereinsexperte, engagiert sich seit Jahrzehnten in diversen sozialen Bereichen und hat sich ein beachtliches Netzwerk aufgebaut. Dazu ist Mohr ein überzeugter Fastelovendsjeck. Für uns eine Traumbesetzung, die für die Zukunft Mut macht.□

Quelle und Foto: Karnevals-Gesellschaft Mülheimer Junge e.V. von 1951

Dienstag, 25. Juni 2013

Schlepp Schlepp Hurra renoviert Städtischen Europakindergarten

Das nächste gemeinnützige Projekt der jungen Karnevalsgesellschaft Schlepp Schlepp Hurra e.V. steht vor der Tür. Wie die KG im Karneval bereits erklärte, möchte man einen Kindergarten renovieren. Unter den vielen Bewerbungen fiel es schwer sich für Einen zu entscheiden. Schließlich fiel die Wahl auf den Städtischen Europakindergarten, Derkumer Straße 12, Köln-Raderthal. Voller Elan und Tatendrang wird die KG Schlepp Schlepp Hurra e.V. am 10. Juli ab 14.00 Uhr mit den Renovierungsarbeiten beginnen. Die Mitglieder freuen sich auf diese außergewöhnliche Aufgabe.

Die Gesellschaft stellt das Material und ihre "Manpower" gerne für diesen guten Zweck zur Verfügung

Quelle: Karnevalsgesellschaft Schlepp Schlepp Hurra e.V.

Montag, 24. Juni 2013

„Schnüsse Tring“: Abschied von unserem Ehrenpräsidenten Heinz Thiebes

Die Alte Kölner KG „Schnüsse Tring“ 1901 e.V. hat die traurige Pflicht mitzuteilen, daß am heutigen Morgen nach kurzer Krankheit der Ehrenpräsident der Gesellschaft Heinz Thiebes für immer von ihnen gegangen ist.

Heinz wurde 87 Jahre alt und hat davon 67 Jahre lang der KG „Schnüsse Tring“ gedient. In den Jahren 1953 bis 1993 war er Präsident der Gesellschaft und hat das Gesicht der „Schnüsse Tring“ beeindruckend mit geprägt. Er hat die „Schnüsse Tring“ in seiner 40jährigen Präsidenschaft zu einer großen, renommierten Gesellschaft im Kölner Karneval geformt. Seine vielen karnevalistischen Ehrungen können nur ansatzweise seine Verdienste um die „Schnüsse Tring“ verdeutlichen, hier war er Ehrenszenator, Ehrenmitglied und zuletzt über viele Jahre Ehrenpräsident.

Ganz am Ende seines erfüllten karnevalistischen Lebens durfte er miterleben, wie drei Jungs aus seiner „Schnüsse Tring“ das

Kölner Dreigestirn 2013 verkörpern. Er war der erste, der es erfahren hat. Für Heinz Thiebes erfüllte sich damit ein Lebenstraum.

Heinz Thiebes war ein Mensch, der auch Kanten hatte. Aber das hat charakterlich auch seine Stärke ausgemacht.

„Wir alle verlieren in Heinz Thiebes einen Menschen, dem das Ansehen und der Erfolg seiner „Schnüsse Tring“ über alles ging. Wir werden ihn nicht vergessen“ so Achim Kaschny, der den Mitgliedern seiner Gesellschaft die traurige Nachricht überbrachte.

Die Exequien finden am Dienstag, 2. Juli 2013 um 8.15 Uhr in der Kirche St. Dreikönigen in Köln-Bickendorf, Weißdornweg 91, statt. Anschließend begleiten die Mitglieder der Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ ihren Heinz um 12.00 Uhr von der Trauerhalle des Westfriedhofes, Venloerstraße 1132 auf seinem letzten Weg.

Quelle: Alte Kölner Karnevalsgesellschaft „Schnüsse Tring“ 1901 e.V.

Montag, 24. Juni 2013

Cheerleader des 1. FC Köln: Großartige Unterstützung für die EM



Bei der Deutschen Cheerleading Meisterschaft in Bonn konnten die Junior Twisters der Cheerleader des 1. FC Köln kürzlich mit ihrem Stunt-Team "Twisters Incredibles" einen hervorragenden 2. Platz erringen.

Nun dürfen sie am kommenden Wochenende bei der ECU (European Cheer Union) Europameisterschaft im schottischen Glasgow dabei sein.

Damit die Reisekasse nicht zu sehr belastet wird, kam nun großartige Hilfe von der karnevalistischen Muttergesellschaft der Cheerleader, der Kölnischen KG.

Beim Sommerfest der Gesellschaft überreichten Präsident Dr. Johannes Kaußen und Senatspräsident Claus Frohn nun einen Scheck über " 1.500,00, der dann spontan aus dem Mitgliederkreis der Kölnischen auf stolze " 2.000,00 aufgerundet wurde.

Klar, daß die "Twisters Incredibles" in Glasgow nicht nur die deutschen Farben würdig vertreten werden sondern auch alles geben werden, um die Kölnische KG stolz zu machen.

Quelle (Text): Cheerleader des 1. FC Köln; (Foto): Britta Kremer

Sonntag, 23. Juni 2013

Koblenzer Karnevalsmesse "Jeck am Eck" geht in die dritte Runde



-hgj- In ihre dritte Runde geht am kommenden Wochenende die Koblenzer Karnevalsmesse "Jeck am Eck". Am Freitag, 28. Juni und Samstag, 29. Juni, öffnen sich wieder für alle närrischen Besucher die Tore der Messehalle am Wallersheimer Kreisel für das jecke Forum zwischen Rhein und Mosel.

In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karneval e.V. und der Rheinischen Karnevals Korporationen e.V. (beide Sitz in Koblenz) hat die D. Koenitz GmbH – Organisation von Messen und Ausstellungen wieder zwei Dachorganisationen ins Boot geholt, die seit mehr als fünfzig Jahren innerhalb von Koblenz (AKK) und regional im nördlichen Rheinland-Pfalz, Hessen, Saarland, Nordrhein-Westfalen mit der Pflege des schönsten Brauchtum verpflichtet sind.

Wenn bei der diesjährigen 3. "Jeck am Eck" auch eine geringere Anzahl von Ausstellern als im Vorjahr ihre Produkte präsentieren, geht die Messe, die nach rheinischem Ideologie nunmehr den Status "Brauchtum" besitzt, gefestigt ihrer Messe-Zukunft entgegen. Rund um alle Themen des jecken Treibens, dreht sich auch vom 28. bis 29. Juni 2013 wieder alles um Anstecker, Orden, Pokale, Tanzkleidung, Uniformen und sonstige Kostümteile, Wurfmateriale und weitere Accessoires, die unverzichtbar für Sitzungen, Bälle und Umzüge sind. Gleichfalls reicht das Sortiment über jährlich wiederkehrende

Dinge, neue Ideen aber auch zu Neuheiten, die die Hersteller gemäß dem Kundenwunsch, aktuellen Themen oder als Neuentwicklung an ihren Ständen präsentieren sind auf der Messe zu finden. Es ist also auch 2013 alles wieder da, was für die Karnevalssession 2013/2014 gebraucht wird.

Nicht nur Messestände mit den unterschiedlichsten närrischen Gebrauchsartikel fürs größte väterstädtische Fest, angereichert mit Workshops und Auftritten von diversen Künstlern, dank des TSK-Veranstaltungsservice, gehören zu Rahmen der Messe, sondern auch das leibliche Wohl der Gäste im Fokus der Messe am Wallersheimer Kreisel. Hierfür sorgt wie in den Vorjahren der Koblenzer METRO Cash & Carry-Markt mit seinem Messebistro, die über Koblenz hinaus ein verlässlicher Partner der Vereine ist.



Unternehmen, die vielfach maßgeschneidert wie exklusiv die Wünsche ihrer Kunden erfüllen.

- AFW Creativ Stickerei GmbH
- Arbeitsgemeinschaft Koblenzer Karnevals (AKK) e.V.
- Arenz Textilhandelsgesellschaft mbH
- Atzl Stickerei
- Dance-Fit
- Deco-Line
- Festartikel Schlaudt
- Föderation Europäischer Narren Deutschland e.V.
- Griesson – de Beukelaer GmbH & Co. KG
- Klepper Firmen- & Vereinsausstatter
- Krott's Wurfmaterial
- Metro Cash & Carry Detútschland
- MG Elektronik
- Orden Bley Prägaform GmbH
- PIERR0'S Karnevalsdiscout
- Rheingold-Orden UG
- Rheinische Karnevals Korporationen e.V.
- Sili Creations
- Soudant Herrenmode – Uniformen
- Tanzkleidung TOTAL
- Tanzworkshop.de
- TSK-Veranstaltungsservice
- Kostümverleih Wolf
- van der Vorst – Modestoffe
und weitere mehr.

Sonntag, 23. Juni 2013



Workshops Jeck am Eck

Ausgewählte Workshops werden an beiden Tagen angeboten. Diese werden durch lizenzierte Trainer auf hohem Niveau durchgeführt.

Der Flyer zum Workshop gibts hier: www.jeck-am-eck-2013-web.pdf oder per Doppelklick auf die Schlagzeile dieses Beitrages.

Weitere Infos zu den Workshops und Buchung von Kombitickets (VIP-Tickets) unter:

www.tanzworkshop.de/Jeck-am-Eck-in-Koblenz

Anmeldungen für den Freitag unter:

www.tanzworkshop.de/Jeck-am-Eck-in-Koblenz-Freitag-28-Juni-2013

Freitag, 28. Juni 2013

Gardetanz & Choreo

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Traditionell aber effektiv! Choreographie mit Schritten, Drehungen und Sprüngen für Anfänger bis Mittelstufe.

Dozent: André Piwonka

Hipp-Teens & Show

16.15 Uhr bis 17.15 Uhr

Nach aktuellen Chart-Hits. Eine coole Mischung aus Jazz, Hip-Hop und aktuellen Moves. Kreative Schrittelemente motivieren für Deine neue Schautanzchoreo.

Dozentin: Steffi Kulartz

Gardetanz: Schrittkombinationen nonstop

17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Schrittelemente und Variationen nonstop im Gardetanz ohne Positionswechsel für Anfänger bis Mittelstufe.

Anmeldungen für Samstag unter:

www.tanzworkshop.de/Jeck-am-Eck-in-Koblenz-Freitag-28-Juni-2013_1

Samstag, 28. Juni 2013

Gardetanz und Choreo Basics

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Choreographie mit Basic-Schritten, leichten Drehungen und Sprüngen für Anfänger bis Mittelstufe.

Dozent: André Piwonka

Karnevalistischer Schautanz: Up to Date!

11.15 Uhr bis 12.15 Uhr

Unsere Dozenten sind unsere Trendscouts im Schautanz. Aktuell, hin- und mitreißend! Ein großer Spaß.

Dozentin: Steffi Kulartz

Gardetanz ClassiCo

12.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Die große Schrittviefalt non Stopp! Elegant, traditionell, klassisch und topaktuell! Anfänger bis Mittelstufe.

Dozent: André Piwonka

Gardetanz Up to Date

13.45 Uhr bis 15.30 Uhr

Außergewöhnliche und moderne Schritte im Gardetanz für einen wirkungsvollen Tanz. Mittelstufe bis Fortgeschrittene.

Dozentin: Steffi Kulartz

Karnevalistischer Schautanz und Choreo

15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Schautanzideen umgesetzt in einer kleinen Choreo. Mit viel Spaß nach aktuellen Hits tanzen.

Dozentin: Steffi Kulartz

Gardetanz und Choreo

16.15 Uhr bis 17.15 Uhr

Traditionell aber effektiv! Choreographie mit Schritten, Drehungen und Sprüngen für Mittelstufe bis Fortgeschrittene.

Dozent: André Piwonka

www.tanzworkshop.de/Jeck-am-Eck-in-Koblenz-Freitag-29-Juni-2013

Sonntag, 23. Juni 2013



Bühnenprogramm ☐Jeck am Eck☐ 2013:

Freitag, 28. Juni 2013

12.45 Uhr – Einstimmung –

Dudelsackspieler ☐Freddy the Piper☐

13.30 Uhr

☐Die 3 Colonias☐

Eröffnung der Messe

14.30 Uhr

Rainer Wahnwitz

15.30 Uhr

□Alpenkölsch□

16.30 Uhr

Willi Wilden & Kocki

17.30 Uhr

□De Spruddler□

Samstag, 29. Juni 2013

13.00 Uhr

□Remmi Demmi Boys□

14.00 Uhr

Harry & Chris

14.45 Uhr

□CrAzY Kokolores□

15.00 Uhr

Rosita – Die kölsche Nachtigall□

15.30 Uhr

Rudi und Tünn

16.15 Uhr

□De Boore□

17.00 Uhr

□De Nüggele□

Das Forum □Jeck am Eck□ öffnet am Freitag, 28. Juni 2013 um 13.00 Uhr seine Pforten.

Die Öffnungszeiten der zweitägigen Messe sind:

28.06.2013; 13.00 Uhr-20.00 Uhr

29.06.2013; 10.00 Uhr-18.00 Uhr.

Der Eintritt zum Forum in der Messehalle am Wallersheimer Kreisel (Hans-Böckler-Straße beziehungsweise Wallersheimer Weg) in Koblenz ist frei. Kostenlose Parkplätze gibt es auf dem Messegelände.

Nähere Informationen gibt es auf der Homepage der Veranstaltung: www.jeck-am-eck.de.

Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten!

Quelle (Öffnungszeiten, Veranstaltungsdaten und Grafik):

***www.jeck-am-eck.de: (Fotos): ☐Schosch☐
Jäckel/www.typischkölsch.de***

23.02.2017 - 24.02.2017 ▼